

	<p>Objekt: Skulptur Schwarze Madonna</p> <p>Museum: Sammlungen der TU Bergakademie Freiberg Akademiestraße 6 09599 Freiberg 03731 39-3476 andreas.benz@iwtg.tu- freiberg.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Gastgeschenke</p> <p>Inventarnummer: GG2015-075</p>
--	---

## Beschreibung

Die Technische Universität Częstochowa brachte der TU Bergakademie Freiberg zu ihrem 250jährigen Jubiläum eine handgefertigte Messingskulptur als Geschenk. Auf dem steinernen Sockel befindet sich eine Widmung an den Rektor als Zeichen des Danks und der Freundschaft.

Bei der Skulptur handelt es sich um die legendenumwobene Schwarze Madonna von Tschenstochau (Czarna Madonna oder Matka Boska Częstochowska), ein Abbild der Jungfrau Maria. Sie ist die wohl heiligste Reliquie des katholischen Polens und befindet sich seit sechs Jahrhunderten im Kloster Jasna Góra, einem beliebten Wallfahrtsziel. Der heilige Lukas soll das Bild auf einem Zypressentisch der heiligen Familie gemalt haben. Im Jahr 326 von der heiligen Helena nach Konstantinopel gebracht, gelangte die Ikone im 14. Jahrhundert durch den polnischen Prinz Ladislaus nach Jasna Góra. Der Legende nach soll die Schwarze Madonna bei der Belagerung durch die Schweden im Jahr 1655 eingegriffen und das Kloster geschützt haben. Ein Jahr später wurde die Figur von König Johann Kasimir symbolisch zur Königin Polens gekrönt.

## Grunddaten

Material/Technik:

Messing, Stein / lackiert

Maße:

Länge: 21 cm, Höhe: 33 cm, Breite: 13 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	2015
	wer	
	wo	Polen
Gekauft	wann	2015

	wer	Technische Universität Bergakademie Freiberg
	wo	Freiberg (Sachsen)
Verkauft	wann	2015
	wer	Technische Universität Częstochowa
	wo	Częstochowa
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Polen

## Schlagworte

- Geschenk
- Jubiläum
- Metallkunst
- Skulptur
- Universität